



ZWEI EINFAMILIENHÄUSER IN BIEL-BENKEN 2008-2009

NEUBAU

EFH, 2 HÄUSER
GRENZWEG 34, 36
4105 BIEL-BENKEN

ARCHITEKTUR - AUFTRAG

Hauptanliegen bei dieser Aufgabe war zwei Einfamilienhäuser zu entwerfen, welche einerseits eine Einheit ausbildeten und wiederum die verschiedenen Bedürfnisse von zwei Bauherren erfüllten. Wie konnten zudem die Einfamilienhäuser trotz einheitlicher Gestaltung als Unikate wirken?

Beim nördlichen Haus wurde eine quadratische Grundrissdisposition ausgewählt, beim südlichen ein Rechteck. Somit war schon ein erster Schritt zur Unikatbildung getan. Die Einheit hingegen wurde durch die Wahl folgender Elemente gesucht: die Wahl gleicher Grundrisstypologien mit Einfügen einer raumtrennenden Innentreppe, die Wahl der Fensterproportionen, die gleiche Haltung in den Öffnungen der Bauvolumina, d.h. strukturelle Öffnungen in den Erdgeschossen und Lochfenster in den Obergeschossen. Grossen Wert wurde ebenso auf die durch Bauherrschaf-ten gewählten zurückhaltenden Farbgestaltung gegeben.



www.frisina.ch
architecture@frisina.ch